

ULVnetinfo 4/2023

Die Internet-Version des ULVinfo!

Universitätslehrer*innenverband an der Universität Wien



ULVnetinfo 4/2023

<https://univie.ulv.at>

ZVR 371289070

Redaktion dieser Folge:

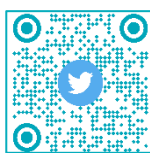
Elizabeta Jenko

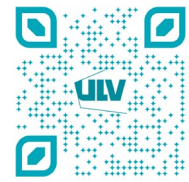
elizabeta.jenko@univie.ac.at

Wolfgang Weigel

wolfgang.weigel@univie.ac.at

- Editorial
- Wir gratulieren
- Korrespondenz zur Universitätskultur
- Veranstaltungshinweise
- Literaturhinweise
- Speziell für Mitglieder
- Nützliche Links





Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Frisch aus der Osterpresse übermitteln wir ein ULVnetInfo mit einem kritischen Artikel zur Unternehmenskultur und einigen Veranstaltungshinweisen zu für uns ganz essentiellen Themen wie digitaler Leistungsfeststellung, Open Educational Resources oder zur Lage der Ukraine. Wie immer Gratulationen an hervorragende Kolleginnen und Kollegen!

Einen erfrischenden Start in die Frühlingshälfte des Semesters,

Michaela Schaffhauser-Linzatti, Vorsitzende

Wir gratulieren

Vier Österreichische Forscher*innen erhalten vom Europäischen Forschungsrat (ERC) prestigeträchtige und hochdotierte *Advanced Grants*.¹ Wir gratulieren allen Preisträger*innen, insbesondere unserer Kollegin, der Sozialanthropologin Manuela Ciotti. Im Rahmen ihres Projektes *Anthrofuture* will sie die beschleunigten gesellschaftlichen Entwicklungen während der und durch die Covid-19-Pandemie beforschen.

Viel Erfolg wünscht

Euer ULV-Team

Korrespondenz zur Universitätskultur

Koundry Wogenglatt

Dzt. Forschungsstelle zur Erforschung des Unerforschbaren
Freie Universität Atlantis

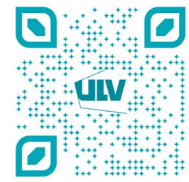
An Candidus Zwick

Forschungsinstitut für Memorandumsforschung
der Univesität zu Schilda

Mein hochverehrter Candidus Zwick!

Es mag Sie erstaunen, aber heute wende ich mich an sie mit einer drängenden, ja bedrängenden Frage: Besitzt die Universität zu Schilda Unternehmenskultur? Und ich riskiere dabei sogar, dass Sie mir gram sein könnten, weil ich die Analogie zwischen Universität und Unternehmen bemühe. Aber, so frage ich keineswegs nur Sie, sondern auch mich – und auch die Welt: Wenn ich nämlich lese „*Eine Unternehmenskultur basiert auf einem System geteilter Werte, sozialer Normen und Symbole sowie Gesinnungen, die Einfluss darauf haben, wie Teilnehmer innerhalb einer Organisation Entscheidungen*“

¹ <https://science.apa.at/power-search/13304230909416264728>



treffen, wie sie handeln und fühlen“ – darf ich denn dann „Unternehmenskultur“ nicht durch „Universitätskultur“ ersetzen?

Ach, ich kann Ihr mildes Lächeln bis hierher spüren! Gewiss wollten sie mir zurufen, der Wunsch sei der Vater (und die Mutter?) des Gedankens. Dem, lieber Zwick, komme ich zuvor und halte Ihnen Folgendes vor Augen.

Eine positive Unternehmenskultur wirkt sich auf die Mitarbeiter*innen aus: Sie werden im besten Fall zufriedener, welches im Umkehrschluss heißt, leistungsfähiger und -bereiter. Und warum wohl? *„Weniger Arbeitnehmer kündigen, wenn sie sich wohl fühlen, was zum einen Recruitingkosten spart und zum anderen eine langfristige Einsatzplanung ermöglicht“* (siehe [Unternehmenskultur: Definition und positive Beispiele | Personio](#)).

Was sagen Sie dazu? Haben Sie nicht erst kürzlich moniert, dass es an Universitäten kaum noch Verträge der Art gibt, bei denen sich eine Kündigung seitens der Arbeitnehmer*in anbietet? Es gibt Befristungen und basta! Die kühne Entscheidung zur Kündigung ist in den Annalen der Universitäten Geschichte. Aber wenn das so ist, dann kann es ja an Universitäten keine Unternehmenskultur geben – es geschieht ja offenbar nichts, was die (wissenschaftlich) Beschäftigten zum Bleiben bewegt ...

Oh, mein verehrter Candidus Zwick: Würden Sie denn mit mir für eine Unternehmens-, ich will sagen, Universitätskultur demonstrieren?

So revolutionär kennen Sie mich noch gar nicht?

Meint Ihre Sie hochschätzende

Koundry

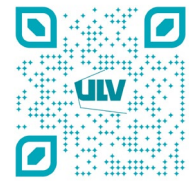
Veranstaltungshinweise

Der Verbund Lehramt Nord-Ost sammelte Beispiele guter Praxis für Leistungsfeststellung mit digitaler Unterstützung. Es ergeben sich Einblicke in die Lehr- und Lernwelt an Schule Hochschule und Universität. Das Digitale Symposium zum Thema *Zukunftsimpulse und Erkenntnisse zur digitalen Leistungsfeststellung* findet am **5. Mai 2023** von 13:00 bis 16:00 Uhr online statt. Anmeldungen bis 3. 5. 2023, 18 Uhr, sowie Programm unter https://www.haup.ac.at/veranstaltung/digitales_symposium_2023/ .

Die zweigeteilte Veranstaltung *Open Educational Resources an österreichischen Hochschulen: Status quo und Ausblick* findet am **17. Mai 2023** in den Räumlichkeiten des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Zusammenarbeit mit dem Forum Neue Medien in der Lehre Austria statt (Wasagasse 2 und Minoritenplatz 5).

- 11:00 bis 13:00 Uhr: Erfahrungsaustausch und praktische Anwendung (max. 40 TN)
- 15:00 bis 18:30 Uhr: Strategische Verankerung und Zukunftsperspektiven

Links zu [Einladung und Programm](#) sowie [Anmeldung bis 27. April](#).



Die Universität Konstanz veranstaltet eine Ringvorlesung zum Thema *Die Ukraine und Europa*. Auch wenn der Start schon Anfang April war, reihen sich bis Ende Juni noch viele interessante Vorlesungen aneinander, jeweils **dienstags um 18:45 Uhr**, online auf <https://uni-konstanz-de.zoom.us/j/95435193846?pwd=WUJjYlBYYSzJsNlE0YWVhGU2ducnZOZz09>.

Euer ULV-Team

Literaturhinweise

Die Zeitschrift für Hochschuldidaktik (Bd. 18 Nr. 1 (2023)) setzt sich umfassend mit dem Thema Massive Open Online Courses und ihre Rolle in der digitalen (Hochschul-)Lehre auseinander. Die komplette Ausgabe ist auf: <https://zfhe.at/index.php/zfhe/issue/view/77> abrufbar.

Das deutsche (und auch das österreichische) Wissenschaftssystem ist stark hierarchisch strukturiert. Kristin Eichhorn und Sebastian Kubon analysieren in ihrem soeben erschienenen Buch *#Wissenschaftshierarchien* die hemmenden Wirkungen dieses Systems und denken über mögliche Lösungen nach. Weitere Informationen auf <https://www.buechner-verlag.de/buch/wissenschaftshierarchien/>.

Euer ULV-Team

Speziell für Mitglieder

Namens des ULV bedanken wir uns bei allen, die den Mitgliedsbeitrag 2023 beglichen haben. Das ist sehr hilfreich und wichtig, denn der ULV ist ein parteipolitisch unabhängiger Verein, der sich allein aus den Beiträgen seiner Mitglieder finanziert – und er lebt von der unentgeltlichen, ehrenamtlichen Arbeit seiner Funktionär*innen sowie seiner Mitglieder.

ULV-Mitglieder genießen eine subsidiäre Berufsrechtsschutzversicherung (siehe dazu die Bedingungen auf der [Homepage des Dachverbandes](#)). Weiters können sie ihren Jahressteuerausgleich bei Vorlage des Einzahlungsbelegs zur ULV-Mitgliedschaft zu einer ermäßigten Honorarpauschale von ca. 450 Euro inklusive Umsatzsteuer erstellen lassen. Diese Kosten sind zur Gänze steuerlich abzugsfähig und können zu einer entsprechenden Abgabenreduktion führen (Infos unter: www.tatschl.at).

Das Konto des ULV: IBAN: AT93 6000 0000 0727 5223. Den steuerlich absetzbaren Betrag könnt Ihr im Rahmen von € 25 bis € 50 selbst bestimmen. Ihr unterstützt so unsere Tätigkeit, gewinnt eine Plattform für eigene Anliegen und seid berufsrechtsschutzversichert. Macht Eure Kolleg*innen auf die Vorzüge einer Mitgliedschaft beim ULV aufmerksam! Denn gemeinsam sind wir stärker! Informationen auf ulv.at/mitmachen.

Euer ULV-Team



Nützliche Links

Universitäten

<https://imoox.at/course/lahe>

<https://fnma.at/medien/fnma-talks/kompetenzorientiert-pruefen-assessment-auf-allen-ebenen>

<https://www.diepresse.com/6272093/professor-roboter-chat-gpt-bringt-unruhe-an-die-unis>

<https://www1.wdr.de/nachrichten/machtmissbrauch-unis-100.html>

Wissenschaft und Forschung

<https://futurezone.at/science/wasserknappheit-chatgpt-wasser-verbrauch-rechenzentrum-kuehlung-wasserknappheit/402398576>

<https://www.uibk.ac.at/de/newsroom/2023/blinde-passagiere-im-erbgut/>

<https://www.derstandard.at/story/2000145278051/20-forschungsfelder-die-in-den-kommenden-20-jahren-wichtig-werden>

<https://blogs.lse.ac.uk/impactofsocialsciences/2023/02/13/what-40000-job-adverts-say-about-academic-career-progression/>

<https://www.derstandard.at/consent/tcf/story/2000145242585/was-wissenschaft-leisten-kann>

<https://www.sn.at/salzburg/chronik/rechtsmediziner-kritisieren-niedrige-obduktionsquote-bleiben-manche-morde-unentdeckt--136795945>

Gesellschaft und Diverses

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2184395-Die-Weltwirtschaft-schwaechelt.html>

<https://wien.arbeiterkammer.at/preismonitor-lebensmittel>

<https://www.zeit.de/2023/15/kuenstliche-intelligenz-entwicklung-technologie-kontrolle>

<https://radiothek.orf.at/oe1/20230407/715605/1680844359450>

<https://www.wienerzeitung.at/meinung/glossen/2184180-Die-Menschheit-verbloedet-beim-Gescheiterwerden.html>

<https://www.wienerzeitung.at/themen/recht/recht/2184131-Warum-so-knausrig-beim-Homeoffice.html>



Ihr habt soeben das ULVnetinfo 4/2023 gelesen. Danke!

Redaktionelle Wünsche, Anregungen, Kritiken an

elizabetha.jenko@univie.ac.at

und

wolfgang.weigel@univie.ac.at

Wenn Ihr das ULVnetinfo regelmäßig etwa achtmal im Jahr lesen möchtet,
wendet Euch bitte an

univie@ulv.at

Kontaktmöglichkeiten:

<https://univie.ulv.at>

univie@ulv.at

<https://twitter.com/ULVUniWien>

Dachverband:

<https://www.ulv.at>

